

Die Stadt mitgestalten

Der 18-jährige Gymnasiast **Nelson Janssen** arbeitet mit am neuen **Leitbild** für Haan. Seine Themenschwerpunkte sind Umwelt, Flächenmanagement und die Situation von Bürgern mit Migrationshintergrund.

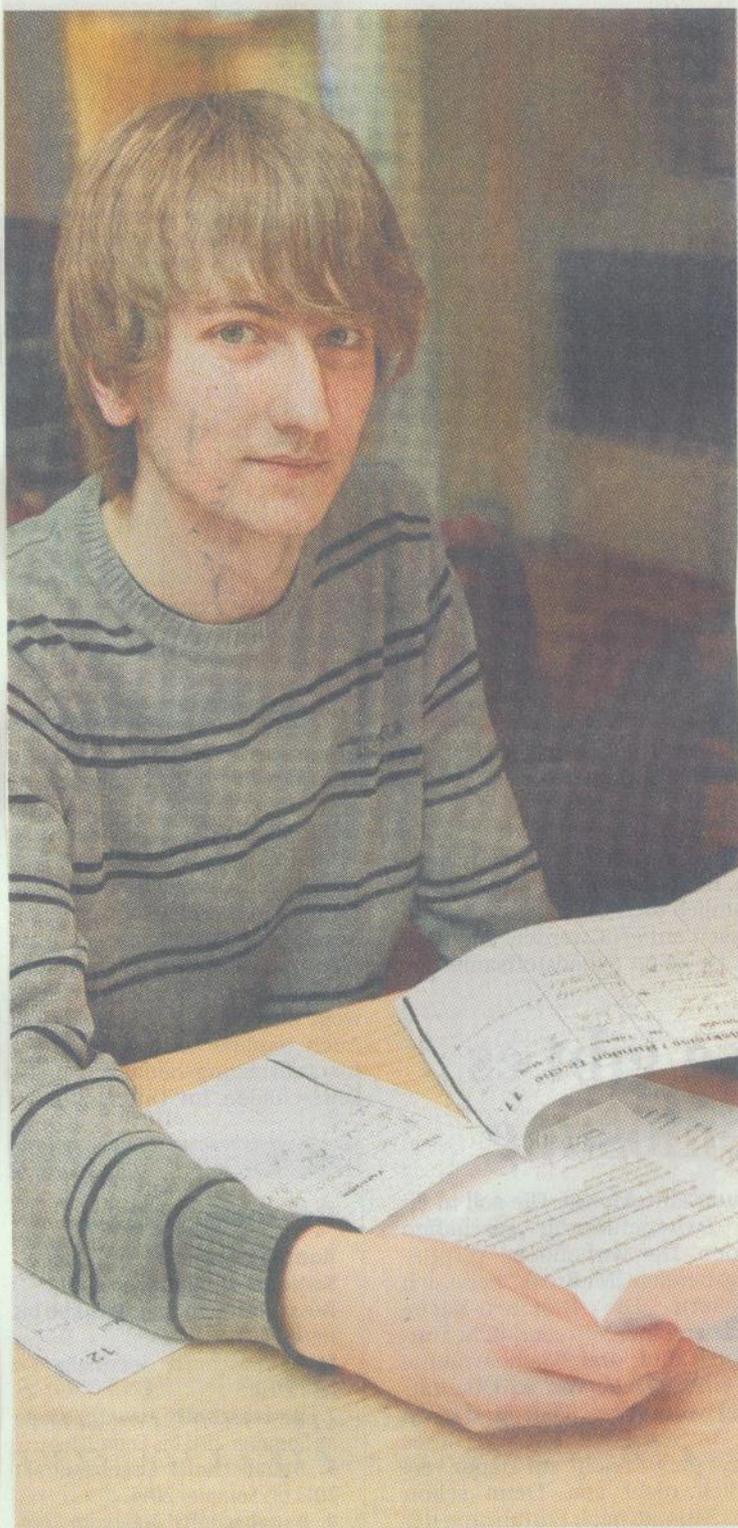
VON DANIEL OELBRACHT

HAAN Einen bleibenden Eindruck hinterließ Nelson Janssen im November des vergangenen Jahres, als er sich bei der ersten öffentlichen Präsentation zum Leitbildprozess mehrfach zu Wort meldete. Die Initiatoren des Bürgerarbeitskreises sprachen den 18-jährigen Gymnasiasten an und begeisterten ihn schnell für das Vorhaben, bei dem engagierte, sachkundige Bürger Ziele und Projekte für die Zukunft der Gartenstadt entwickeln. Janssen fing Feuer für die Idee und meldete sich freiwillig als Sprecher im Arbeitskreis Koordination, der die Treffen und Inhalte der 19 Themengruppen abstimmt. „Meine Aufgabe besteht darin, Einladungen zu versenden, Protokolle durchzuse-

„Ich kann mir gut vorstellen, später parteipolitisch aktiv zu werden“

hen, die Treffen der einzelnen Arbeitskreise zu organisieren und jeweils thematisch einzuleiten. Ich führe außerdem die Wahl der AK-Sprecher durch“, erläutert der 18-Jährige wortgewandt seine ehrenamtliche Tätigkeit. Er sei politisch stets interessiert gewesen, habe sich am Gymnasium auch gerne in die Reform der Schulordnung eingebracht. „Ich kann mir gut vorstellen, später parteipolitisch aktiv zu werden. Die jetzige Aufgabe bringt den Vorteil mit sich, dass ich viel kennenlerne, ohne an eine Partei gebunden zu sein“, sagt Janssen.

Mitschüler und Freunde reagierten unterschiedlich. „Die meisten unterstützen mich, manche zeigen aber inzwischen selbst großes Interesse. Ich versuche natürlich, solche Leute für das Projekt zu begeistern, denn es wäre gut, wenn noch mehr junge Menschen mitmachen“, stellt der Gymnasiast fest. Er würde sich wünschen, dass das Thema Bürgerbeteiligung und Leitbild zu einem späteren Zeitpunkt auch im Unterricht aufgegriffen



Nelson Janssen stimmt die Treffen der **19 Arbeitsgruppen** ab, versendet Einladungen und liest Protokolle.
RP-FOTO: OLAF STASCHIK

INFO

Politisch interessiert

Persönlich Nelson Janssen (18) wurde in Wuppertal geboren, lebt mit seiner Familie seit 15 Jahren in Haan. Er besucht die Jahrgangsstufe zwölf des städtischen Gymnasiums und erwägt das Studium der Psychologie.

Ehrenämter Janssen ist Schulsprecher des Gymnasiums und seit Ende November Sprecher des Arbeitskreises Koordination im Bürgerprojekt Haaner Leitbild.

Arbeitskreise Die 19 Gruppen behandeln unter anderem die Themen Schule und Bildung, Lebensqualität, Wirtschaft, Finanzen, Seniorenbelange und Flächenmanagement.

wird. „Sobald das Gerüst steht und die Arbeitskreise konkrete Ziele und Ideen formuliert haben, wird es einfacher, neue Mitstreiter zu gewinnen“, ist er sich sicher. Ihn persönlich interessieren vor allem jene Arbeitsgruppen, die sich mit der Situation von Bürgern mit Migrationshintergrund, Flächenmanagement und Umwelt befassen. Für ihn

„Jeder Arbeitskreis besteht aus sechs bis zehn Mitgliedern, manche sitzen sogar in mehreren Gruppen“

wäre es ideal, wenn der Rat das Leitbild später nicht nur anerkennt, sondern sich auch daran orientiert und Ideen aufgreift. „Es gibt viele Bürger, die Interesse daran haben, sich einzubringen. Schon jetzt besteht jeder Arbeitskreis aus vier bis zehn Mitgliedern, manche sitzen sogar in mehreren Gruppen“, erzählt Janssen begeistert. Im Amt bleibt der 18-Jährige bis zur nächsten Bürgerversammlung. Bis dahin entwickeln alle Arbeitskreise Ideen und Projekte für einen Katalog, der Impulse in Richtung der Fachausschüsse und des Rates geben soll.